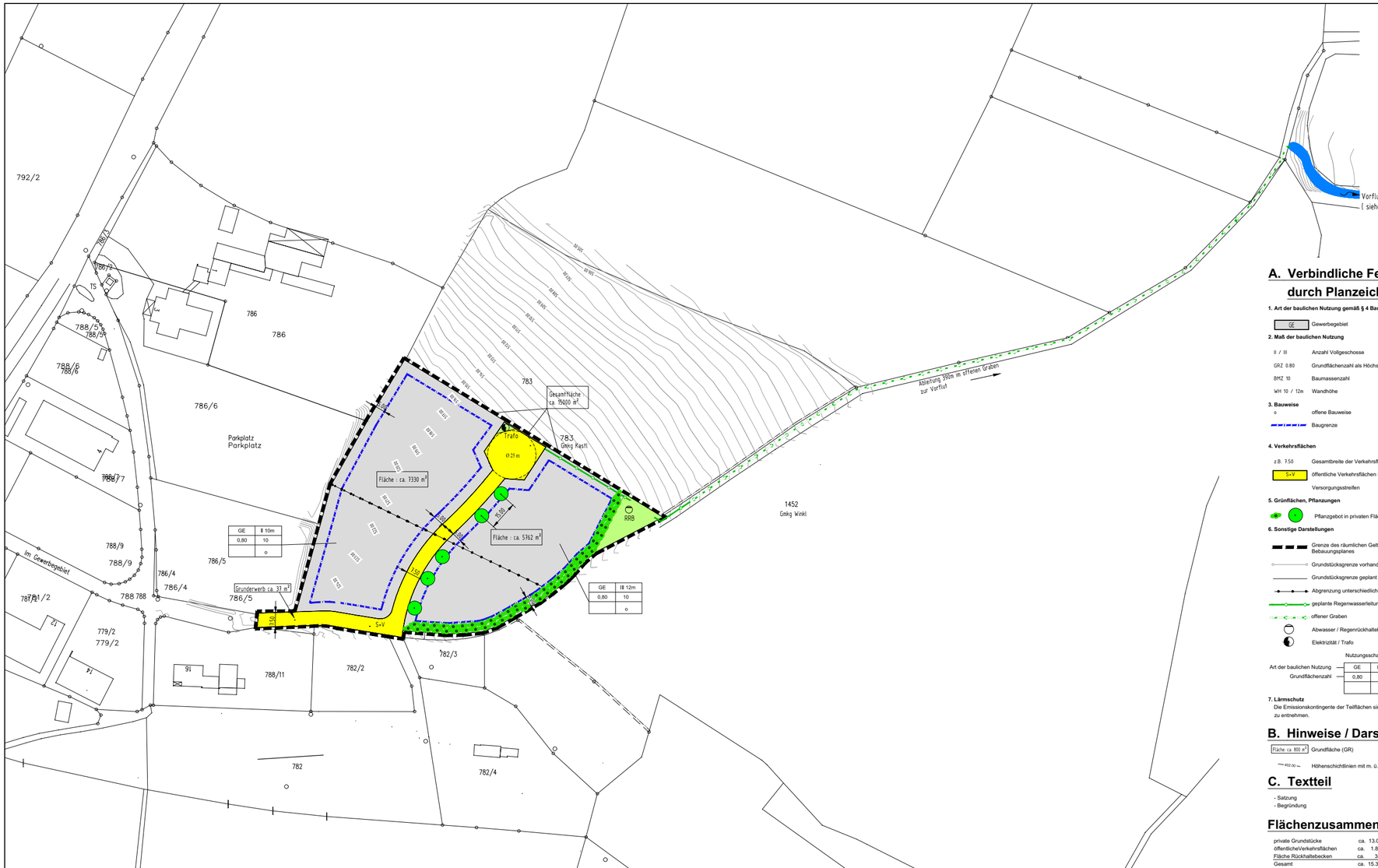


Maßnahmenträger:

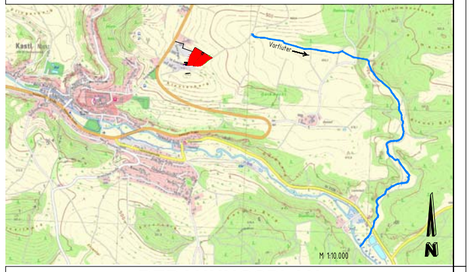
Markt Kastl
Marktplatz 1
92280 Kastl
Landkreis Amberg-Sulzbach

Planfertiger:

PETTER INGENIEURE

Planungsbüro Spindler
Landschaftsarchitekten
Am Mennersberger Weg 1
92280 Kastl

Tel: 09625 91270
Fax: 09625 91271
E-Mail
info@spindler-kastl.de



BEBAUUNGSPLAN
"Gewerbegebiet Kastl II"

in der Fassung vom 10.06.2013

Maßstab 1:1000

GEMEINDE: MARKT Kastl
LANDKREIS: AMBERG - SULZBACH
REGIERUNGSBEZIRK: OBERPFALZ

A. Verbindliche Festsetzungen durch Planzeichen

1. Art der baulichen Nutzung gemäß § 4 Bau NVO

GE — Gewerbegebiet

2. Maß der baulichen Nutzung

II / III — Anzahl Vollgeschosse

GRZ 0.80 — Grundflächenzahl als Höchstmaß gemäß § 19 Bau NVO

BMZ 10 — Baumassenzahl

WH 10 / 12m — Wandhöhe

3. Bauweise

o — offene Bauweise

Baugrenze

4. Verkehrsflächen

z.B. 7.50 — Gesamtbreite der Verkehrsfläche in Metern

S+V — öffentliche Verkehrsflächen Erschließungsstraße mit Versorgungsstreifen

5. Grünflächen, Pflanzungen

Pflanzgebot in privaten Flächen

6. Sonstige Darstellungen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Grundstücksgrenze vorhanden

Grundstücksgrenze geplant

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

geplante Regenwasserleitung (unterirdisch)

offener Graben

Abwasser / Regenrückhaltebecken

Elektrizität / Trafo

Nutzungsschablone

Art der baulichen Nutzung	GE	II 10m	Zahl der Vollgeschosse, max. Wandhöhe
Grundflächenzahl	0,80	10	Baumassenzahl
		o	Bauweise

7. Lärmschutz

Die Emissionskontingente der Teilflächen sind aus dem Textteil der Satzung zu entnehmen.

B. Hinweise / Darstellungen

Fläche: ca. 800 m² — Grundfläche (GR)

492.00 — Höhenschichtlinien mit m. ü. NN Angabe

C. Textteil

- Satzung
- Begründung

Flächenzusammenstellung

private Grundstücke	ca. 13.092 m²
öffentliche/Verkehrsflächen	ca. 1.872 m²
Fläche Rückhaltebecken	ca. 384 m²
Gesamt	ca. 15.348 m²

1. Aufstellungsbeschluß nach § 2 Abs. 1 BauGB:

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 14.06.2012 die Aufstellung des Bebauungsplanes "Gewebegebiet Kastl II" beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde am 20.06.2012 ortsüblich bekanntgemacht.

Kastl, den ..... (Siegel) .....
Braun, 1. Bürgermeister

2. Frühzeitige Beteiligung nach § 3 Abs.1 BauGB:

Über den Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 06.09.2012 wurde die Öffentlichkeit frühzeitig informiert und vom 01.10.2012 bis 31.10.2012 beteiligt.

Der Umweltbericht nach § 2a war Bestandteil der Begründung.

Kastl, den ..... (Siegel) .....
Braun, 1. Bürgermeister

3. Billigung des Plan-Entwurfs mit Begründung sowie Beschluss über die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs.2 BauGB:

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 26.03.2013 wurde in der Sitzung des Marktgemeinderates vom 04.04.2013 gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen. Der Billigungsbeschluss wurde am 10.04.2013 ortsüblich bekannt gemacht.
Der Entwurf des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Kastl II" in der Fassung vom 26.03.2013 wurde mit Begründung in der Zeit vom 12.04.2013 bis 17.05.2013 öffentlich ausgelegt. Mit Schreiben vom ..... wurden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange von der öffentlichen Bekanntmachung benachrichtigt.

Kastl, den ..... (Siegel) .....
Braun, 1. Bürgermeister

4. Erneute Billigung des Plan-Entwurfs mit Begründung sowie erneuter Beschluss über die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs.1 BauGB:

Der geänderte Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 26.03.2013 wurde in der Sitzung des Marktgemeinderates vom 06.06.2013 gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen. Der Billigungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.
Der Entwurf des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Kastl II" in der Fassung vom ..... wurde mit Begründung in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt. Mit Schreiben vom ..... wurden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange von der öffentlichen Bekanntmachung benachrichtigt.

Kastl, den ..... (Siegel) .....
Braun, 1. Bürgermeister

5. Beschluss über den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 1 BauGB:

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom ..... den Baubauungsplan "Gewerbegebiet Kastl II" in der Fassung vom ..... gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Kastl, den ..... (Siegel) .....
Braun, 1. Bürgermeister

6. Öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplanen nach § 10 Abs. 3 BauGB

Der Bebauungsplan "Gewerbegebiet Kastl II" wurde am ..... ortsüblich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt er in Kraft.

Kastl, den ..... (Siegel) .....
Braun, 1. Bürgermeister

7. Anzeigeverfahren nach § 10 Abs. 2 BauGB:

Die in der Sitzung des Marktgemeinderates vom ..... beschlossene Satzung "Gewerbegebiet Kastl II" wurde mit Schreiben vom ..... dem Landratsamt Amberg-Sulzbach angezeigt.

Kastl, den ..... (Siegel) .....
Braun, 1. Bürgermeister